

# Zeitmanagement am Wochenende

Beitrag von „Mareni“ vom 14. Oktober 2009 18:06

Zitat

*Original von patti*

Das könnte vielleicht daran liegen, dass Du als Feuerwehskraft keine Klassenleitung und evtl. auch keine volle Stelle hast? In meinem ersten halben Jahr, als ich "nur" Fachlehrerin mit 25 Stunden/Woche war, hatte ich zwar viel zu tun (Jobneuling halt, da erlebt man erstmal einen Schock aufgrund der vielen Stunden nach dem Ref mit "nur" zwölf Stunden), aber als ich danach eine eigene erste Klasse bekam, hat sich meine Arbeitszeit deutlich erhöht. Ständige Elterngespräche, Treffen mit den Klassenelternratsvorsitzenden, Termine beim Jugendamt und bei der Erziehungsberatung, etc. nehmen nach wie vor sehr viel meiner Zeit in Anspruch.

Teilweise mag das stimmen. Allerdings hatte ich bei jeder Stelle eine Klassenleitung, allerdings immer 22-25 Stunden/Woche. Außerdem hatte ich auch nicht sooo viele Termine wie bei einer "langfristigen" Klassenleitung. Natürlich werden diese Termine (wie du sagst, Elterngespräche, Jugendamt,...) noch dazu kommen. Trotzdem nehme ich stark an, dass ich selten bis nie auf eine 65- Stunden- Woche kommen werde!

Zitat

*Original von Hawkeye*

Und ich geh morgen, mitten in der Woche, am Nachmittag ne Runde Golf spielen, wenn es das Wetter zulässt.

H.



Und wenn ich es nicht mehr hören kann, wenn Bekannte sagen, dass Lehrer ja nie was zu tun haben, sage ich nur: Intelligenz fängt bei der Berufswahl an!  
(Klar, hier falsche Adressaten und lässt sich drüber streiten, aber wenigstens ist dann erst einmal Ruhe ;)).